

Das Fach Gesellschaftslehre

Wer nicht fragt, bleibt dumm!



- Wie lebten die Menschen im alten Ägypten?
- Wie werde ich Bundeskanzler/in?
- Wie funktioniert eigentlich ein Vulkan?
- (...)

Das Fach Gesellschaftslehre ist an Gesamtschulen ein etabliertes Unterrichtsfach. Es vereint drei Fächer, die in vielen Fällen miteinander verwoben sind. In Gesellschaftslehre vereinen sich die Fächer Erdkunde, Politik und Geschichte.

Besonderheiten des Faches: Lernbüro und Differenzierung

In den Jahrgangsstufen 5 – 10 findet der Unterricht in Gesellschaftslehre dreistündig (im neunten Schuljahr sogar vierstündig) im gesamten Klassenverband statt. Neben dem klassischen Basisunterricht gibt es eine wöchentliche Stunde im Lernbüro. Hier erwerben die Kinder zum Beispiel einen eigenen Atlasführerschein (Jahrgang 5), bauen kleinere Steinzeithöhlen (Jahrgang 6), oder erstellen eigene ägyptische Kleidungsstücke, die auf einer regelmäßig stattfindenden Ägyptenmesse präsentiert werden.

Im Lernbüro des Faches legen wir viel Wert darauf, dass die Schüler und Schülerinnen das Präsentieren und Diskutieren trainieren, aber auch in Form von längeren Gruppenarbeiten praktische Dinge herstellen und sich gegenseitig vorstellen.



Klassische und moderne Medien vereint...

Neben dem Einsatz von digitalen Medien (Tablets, Computer) für die Recherche und das Präsentieren von Lernprodukten arbeiten wir in enger Zusammenarbeit mit der Schülerbibliothek zusammen. Hier können die Kinder eigenständig und selbstverantwortlich zu Themen Bücher in die Hand nehmen und lesen.

Ein bekanntes Lernbürobeispiel (Jahrgang 6): Die Ägyptenmesse...

Im Jahr 2017 fand die erste Ägyptenmesse statt. Neben Vorträgen und Plakatpräsentationen wurde am Ende der Veranstaltung eine kleine antike Modenschow durchgeführt. Dafür wurde das Pädagogische Zentrum kurzerhand in einen Catwalk umgewandelt, wo die Schüler ihre tollen ägyptischen Kleider und

Schmuckstücke unter den interessierten Blicken der Mitschüler präsentieren durften.

